

Hochautomatisierte Produktionssysteme gehören in der Druckindustrie bereits lange zum Standard. Aumüller Druck automatisiert mit digitalem Dokumenten-Management automatisiert jetzt auch administrative Prozesse im Unternehmen.



PRODUKTION



Martin Erler, Leiter Druckvorstufe und IT-Verantwortlicher, Aumüller Druck, Regensburg, freut sich über die hohe Akzeptanz seitens der Anwender dank intuitiver Bedienung

„Das DMS mit seinen innovativen Funktionalitäten eröffnet uns ein enormes Potential an Optionen, um Geschäftsprozesse im Finanz- und Personalwesen zu automatisieren.

Durch die einfache Handhabung des Systems können wir viele Workflows selbst aufsetzen.“



Aumüller Druck Regensburg



Land:	Österreich
Branche:	Produktion
Plattform:	On-Premises
Abteilung:	Rechnungswesen, Personalabteilung, IT-Abteilung, Zentralbereiche, Einrichtungen

„Der selbstlernende Intelligent Indexing Service ist das wichtigste Instrument unserer Digitalisierungsstrategie. Wir steuern über die automatische Belegerkennung unsere Bearbeitungsprozesse gezielt und automatisieren sie anschließend mit klar definierten Workflows.“

Exzellente Druckqualität und ausgeprägte Kundenorientierung bei gleichzeitig hoher Wirtschaftlichkeit und sozio-ökologischer Nachhaltigkeit – so lautet die Philosophie von Aumüller Druck. Das in 4ter Generation geführten Familienunternehmen zählt heute zu den leistungsfähigsten Bogendruckern Deutschlands und erhält regelmäßig Auszeichnungen für Innovationskraft und Engagement. Auch Produktion und Administration richtet das Unternehmen konsequent nach ökologischen und ökonomischen Prinzipien aus und strebt dabei eine kontinuierliche Verbesserung an.

Als stetig wachsende Aktenberge die Archivkapazitäten zu sprengen drohten, fiel die Entscheidung, die Verwaltung sukzessive zu digitalisieren. Dabei verzichtete das Unternehmen bewusst auf eine isolierte Dokumentenverwaltung durch bereits im Einsatz befindliche IT-Systeme. Im Gegenzug suchte man ein integriertes Dokumentenmanagement-System, welches ein hohes Maß an Funktionalität und Ausbaufähigkeit bot, und gleichzeitig eine eigenständige Administration und Anpassung an die spezifischen Abläufe in der Druckindustrie erlaubte. Nach Evaluierung dreier namhafter DMS-Lösungen fiel die Wahl auf DocuWare. Ausschlaggebend war eine praxisorientierte Vor-Ort-Produkt-demonstration durch Vertriebsrepräsentanten.

Konkrete Anwendungsbeispiele, die man aus dem Stehgrefi bedienen konnten, überzeugten die Regensburger Firma. Im Vorfeld der Implementierung stattete man sowohl das Personal- als auch das Rechnungswesen mit zwei leistungsfähigen Dokumentenscannern und weiteren Monitoren aus.

Dokumente digital suchen, bearbeiten und ablegen spart Zeit

Die Umwandlung der Prozesse in elektronische Workflows erfolgte in enger Abstimmung mit DocuWare-Experten und in zwei Phasen. Zunächst wurde in der Personalabteilung das Bewerbermanagement sowie die Bearbeitung sämtlicher Personaldokumente, wie Lohnabrechnungen aus DATEV, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen oder Urlaubsanträge digitalisiert. Bei Fragen zu einem Bewerber oder Mitarbeiter ist die Antwort nun wenige Mausklicks entfernt – natürlich wird der Zugriff nur Berechtigten gewährt. In einer zweiten Projektphase implementierte man Workflows für die digitale Bearbeitung der jährlich knapp 10.000 Eingangsrechnungen. Papier- oder E-Mail-Rechnungen werden in einem digitalen Briefkorb abgelegt und durchlaufen anschließend automatisiert die vorgegebenen Freigabeschritte bis hin zur Buchung durch die Finanzverwaltungssoftware Agenda. Papierbasierte Dokumente vernichtet man dabei direkt nach dem Scannen. Neben Rechnungen archiviert Aumüller Druck auch

„Unsere in dieses Projekt gesetzten Erwartungen hatten sich bereits nach wenigen Monaten Produktivbetrieb in vollem Umfang erfüllt. Ausschlaggebend dafür waren sicherlich die hohe Funktionalität und Flexibilität der Lösung.“

„Der Wunsch, neue Wege zu beschreiten und innovative Technologien einzusetzen, ist fundamentaler Bestandteil unserer Unternehmens-Philosophie. Mit dem DMS verfügen wir über eine dafür bestens geeignete Plattform.“

Begleitpapiere vollständig digital, beispielsweise Lieferscheine, Frachtrechnungen oder Ausfuhrbescheinigungen. Mit den beschriebenen Maßnahmen wurden nicht nur die Bearbeitungs- und Suchzeiten deutlich reduziert. Auch die Ablage erfolgt dank DocuWare heute nahezu automatisch.

Innovative Ideen für schnelleres Arbeiten

Nicht mehr missen möchten die Mitarbeiter den in die Finanzbuchhaltungssoftware Agenda integrierten DocuWare-Button. Im Rahmen einer Rechnungsprüfung ruft dieser per Tastendruck archivierte Dokumente blitzschnell auf. Auch Mitarbeiter in den Vertriebsbüros in München, Nürnberg und Waldbüttelbrunn bei Würzburg können problemlos mit dem elektronischen Archiv arbeiten. Selbst der Dokumentenzugriff über Smartphones und Tablets mittels der App DocuWare Mobile wird getestet. Genutzt wird die Applikation etwa für Rechnungsfreigaben oder im Rahmen des Bewerbungsmanagements. An Ideen für weitere Anwendungsbereiche mangelt es nicht. Die Übernahme von Ausgangsrechnungen und zugehörigen Auftragsdokumenten, die aktuell noch im Management-Informationssystem

Megalith verwaltet werden, steht ebenso auf der Ideenliste wie die E-Mail-Archivierung und der Aufbau eines zentralen Vertragsarchivs. Nach einer Administratoren-Schulungen ist das Unternehmen heute in der komfortablen Position, das DMS und entsprechende Workflows selbstständig an die eigenen Betriebsabläufe anzupassen.



Mehr erfahren: docuware.com